

Vivantes wird größer, Löhne bleiben gleich

Berlin. Das Berliner Vivantes-Krankenhaus im Stadtteil Neukölln soll für etwa 585 Millionen Euro saniert und ausgebaut werden. Das hat Gesundheitssenator Mario Czaja (CDU) am Montag bekanntgegeben. Er sprach davon, dass das Bauvorhaben zehn bis 15 Jahre in Anspruch nehmen werde. Die Mittel dafür sollen zum größten Teil vom Land Berlin gestellt werden.

Für die Bezahlung aller Beschäftigten des Klinikkonzerns nach dem Tarifvertrag des öffentlichen Diensts (TVöD) wird sich Czaja, der auch im Aufsichtsrat des Unternehmens sitzt, hingegen nicht einsetzen. Das machte er auf Nachfrage von *jW* deutlich. (*jW*)

<https://www.jungewelt.de/artikel/286007.vivantes-wird-größer-löhne-bleiben-gleich.html>